

Arbeit und Leben Hamburg / Handwerkskammer Hamburg: Mathe für Azubis. Offenes, überbetriebliches Lernangebot



Bedarf ermitteln



Kontakt zwischen BasisKomNet und der Handwerkskammer Hamburg

Der Austausch mit der Abteilung Aus- und Weiterbildung und mit der Referentin für Bildungspolitik der Hamburger Handwerkskammer über das Thema Grundbildung fand in Form von Gesprächen, Projektpräsentationen und Info-Veranstaltungen über drei Jahre in verschiedenen Zusammensetzungen statt.

Ausschlaggebend für das überbetriebliche Lernangebot war, dass das Thema Grundbildungsbedarfe in die jährliche Befragung der Ausbildungsbetriebe aufgenommen wurde und die Rückmeldungen zeigten, dass der Bedarf aus Sicht der ausbildenden Betriebe groß ist.

Onlinebefragung von Ausbildungsbetrieben zu Grundbildungsbedarfen bei Auszubildenden 2023 im Rahmen einer allgemeinen Abfrage (Beteiligung: 300 Betriebe):

- Die Rückmeldungen aus den Betrieben ergeben, dass nur 23,6% keinen Anlass für Grundbildungsangebote sehen.
- Nur 13% der Betriebe, die an der Befragung teilgenommen haben, würden für Grundbildungsangebote ihre Auszubildenden nicht freistellen.

Das Ergebnis wurde durch die große Nachfrage an dem Pilotangebot „Mathe für Azubis im Handwerk“ bestätigt (für beide Workshop-Reihen mussten Wartelisten geführt werden) und soll ab Herbst 2024 in die Regelstrukturen überführt werden.

Prozess gestalten, Teilnehmende gewinnen



Wieviel Zeit muss man als Kammer / Innung aufwenden?

- Die Handwerkskammer hat folgende Aufgaben übernommen: Betriebsbefragung, Teilnehmendenakquise, stellen der Räumlichkeiten, Teilnehmendenmanagement (pro Durchgang durchschnittlich ca. 5 h).

Wie gewinnt man Teilnehmende am besten?

- Die Handwerkskammer ist für die Teilnehmendenakquise ausschließlich auf Ausbildungsbetriebe zugegangen. Dieser Weg ist bisher sehr effektiv, die Kurse waren immer schnell gefüllt.

Was hätte ich gerne früher gewusst? / Was waren „Learnings“?

- Hohe Nachfrage und hohe Bereitschaft der Betriebe, ihre Azubis in der Arbeitszeit zu schicken.
- Eine Trennung nach 1. Lehrjahr und allen weiteren Lehrjahren ist sinnvoll.
- Teilnehmende brauchen die Unterstützung in Präsenz, Online-Angebote können maximal ergänzend eingebracht werden und sollten dann mit dem Präsenzangebot verwoben sein.

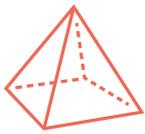
Was waren „Highlights“?

- Beim ersten Workshop völlig überrannt zu werden – als Signal der Relevanz sehr hilfreich.

Was sind Gelingensbedingungen für ein gutes Angebot?

- Ausbildungsbetriebe involvieren, nah am gemeldeten Bedarf bleiben.

Angebot



Mathe für Azubis im Handwerk

Erste Workshop-Reihe mit 4 Terminen im Oktober/November 2023. Zweite Workshop-Reihe mit 4 Terminen im April 2024:

14:30 - 16 Uhr Lerntipps für Mathe Lehrjahr (LJ) 1

16.30 - 18 Uhr Lerntipps für Mathe LJ 2-4

14:30 - 16 Uhr Grundrechenarten LJ 1

16.30 - 18 Uhr Grundrechenarten LJ 2-4

14:30 - 16 Uhr Prozentrechnen & Dreisatz LJ 1

16.30 - 18 Uhr Prozentrechnen & Dreisatz LJ 2-4

14:30 - 16 Uhr Umrechnen von Maßen LJ 1

16.30 - 18 Uhr Umrechnen von Maßen LJ 2-4

Ort: Handwerkskammer Hamburg

Trainer-Team:

Zwei Trainer, die in der Vermittlung mathematischer Grundkenntnisse und in der Zusammenarbeit mit Auszubildenden Erfahrungen einbringen konnten.

Eine Begleiterin, die die Auszubildenden mit besonderen Bedarfen unterstützt hat.

Toolbox, Wissensbausteine, Links

Angebot und Methodenmaterial:

<https://www.basiskom.de/angebote-basiskomnet/kammern-und-innungen>

Kontakt



Arbeit und Leben Hamburg

Maike Merten

Telefon: +49 (0)40 2840 1615

maike.merten@hamburg.arbeitundleben.de

<https://hamburg.arbeitundleben.de/grundbildung/>

Bundesarbeitskreis Arbeit und Leben (Gesamtprojekt)

Anke Frey

Telefon: +49 (0) 202 97404 16

frey@arbeitundleben.de

<https://www.basiskom.de>

<https://arbeitundleben.de/>